Bereichsleiter*in für den Forschungsbereich Infrastruktur, Wirtschaft und Finanzen

Stellenanbieter: Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)

Das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) ist die gemeinnützige Forschungs-, Fortbildungs-, Beratungs- und Informationseinrichtung der deutschen Städte. Es untersucht interdisziplinär und praxisnah Problemstellungen und Aufgaben, die Kommunen heute und in Zukunft zu bewältigen haben. Das Institut sucht am Arbeitsort Berlin zum 01.07.2027 eine:n Bereichsleiter:in (m/w/d) für den Forschungsbereich Infrastruktur, Wirtschaft und Finanzen auf unbestimmte Zeit mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Aufgaben

Der Forschungsbereich Infrastruktur, Wirtschaft und Finanzen bearbeitet ein breites Spektrum kommunal relevanter Themen: technische Infrastrukturen und Stadtentwicklung, kommunale Daseinsvorsorge und Wirtschaftspolitik, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz, urbane Sicherheit und Resilienz, Finanzen mit Fokus auf kommunaler Finanz- und Haushaltswirtschaft sowie kommunale Finanzausgleichssysteme, kommunales Nachhaltigkeitsmanagement und Kreislaufwirtschaft.

Der Forschungsbereich ist in zwei Teams - "Wirtschaft, Finanzen und Nachhaltigkeitsindikatorik" sowie "Infrastruktur, Digitalisierung und Sicherheit" - gegliedert. Besondere Schwerpunkte liegen in der Bereitstellung grundlegender Transformationskonzepte, der Beratung zu nachhaltiger Finanz- und Investitionsplanung bis hin zu konkreten Gestaltungs- und Umbauoptionen von Energie- und Wasserinfrastrukturen sowie neuen digitalen Dienstleistungen.

Als Bereichsleitung haben Sie folgende Aufgaben:

- Inhaltliche Profilierung der Forschungsfelder sowie Erschließung neuer relevanter Forschungsthemen in Abstimmung mit der Institutsleitung und den anderen Forschungsbereichen,
- Leitung des Forschungsbereichs mit zwei Forschungsteams, mit rund 25 wissenschaftlichen Mitarbeitenden, Referent:innen, Assistenzen sowie studentischen Hilfskräften, u. a. Personalverantwortung, Führen von Personal- und Jahresgesprächen, Planung und Steuerung der Personalkapazitäten, Qualitätssicherung der Aufgabenerledigung im Bereich,
- Initiativen zur Akquise von Projekten für den Bereich in Absprache mit der Institutsleitung sowie Unterstützung bei den Akquisebemühungen von Bereichsmitgliedern,
- Projektleitung und -mitarbeit in unterschiedlichen wissenschaftlichen und anwendungsorientierten Forschungs- und Beratungsprojekten,
- Unterstützung der Institutsleitung bei der Entwicklung und Umsetzung von

Veränderungsprozessen im Institut,
- Förderung von Außenkontakten und diesbezügliche Unterstützung von Bereichsmitgliedern,
- Sicherstellung der Einhaltung der wirtschaftlichen Leitziele und der Regularien des Instituts.

Anforderungen

- Promotion in einschlägiger Fachrichtung oder äquivalente wissenschaftliche Leistungen,
- hervorragende Kenntnisse und nachgewiesene Berufserfahrung in mindestens zwei der o. g. Themenfeldern des Bereichs (nachgewiesen u. a. durch Projekte, nationale und internationale Veröffentlichungen sowie Vorträge),
- nachgewiesene Erfahrungen in der Akquise, Leitung und Management wissenschaftlicher Projekte sowie ein sehr gutes Projekt- und Zeitmanagement,
- breite Erfahrungen in transdisziplinärer Forschung mit lokalen Akteuren und in kommunaler Politikberatung,
- sehr gute Vernetzung mit Einrichtungen und Partner:innen aus Wissenschaft und der kommunalen Praxis im In- und Ausland,
- langjährige Erfahrungen in der Führung von Mitarbeitenden sowie ein kooperatives Führungsverständnis,
- hohes Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit in Verhandlungsprozessen,
- ausgezeichnete Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- ausgeprägte Fähigkeit, die wirtschaftlichen Prozesse und Interessen des Instituts im eigenen Forschungsbereich zu steuern,
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Benefits

- Eine Arbeit mit Sinn: Die Mitarbeit in einem interdisziplinär zusammengesetzten Institut mit großer gesellschaftlicher Bedeutung, hoher Anerkennung und zukunftsweisenden Themengebieten,
- Bezahlung nach TVöD Bund sowie betriebliche Altersversorgung,
- tarifliche Jahressonderzahlung sowie ein jährliches Leistungsentgelt,
- Arbeitszeit von 39 Stunden/Woche bei Vollzeitbeschäftigung,
- bedarfsgerechte Arbeitszeitmodelle, flexible Arbeitszeitgestaltung mit Gleitzeitregelung und mobiles Arbeiten als Bestandteil unserer Arbeitskultur,
- 31 Tage Urlaub pro Jahr und arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12. eines Jahres,
- Angebote unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements,
- zentrale Lage in Berlin mit guter ÖPNV-Anbindung,
- kollegiales Miteinander, flache Hierarchien sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Vergütung erfolgt nach den Regelungen des TVöD abhängig von der Qualifikation der/des Bewerber:in (m/w/d) und den tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten bis **Entgeltgruppe 15**

TVöD (https://oeffentlicher-dienst.info/tvoed/bund/).

Bewerbungsprozess

Schwerbehinderte Bewerber:innen (m/w/d) werden bei sonst gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung **bis zum 06.01.2027 über unser Online-Bewerbungsformular** (siehe Link bzw. unter "jetzt bewerben").

Inhaltliche Fragen zum Stellenprofil beantworten Ihnen gerne Herr Professor Dr. Jochen Monstadt (Wissenschaftlicher Direktor und Institutsleiter) unter monstadt(at)difu.de, Tel. 030/39001-214 oder Frau Vivien Bua (Personalleiterin) unter personal(at)difu.de, Tel. 030/39001-267.

- **Anstellungsart:** Festanstellung
- **Arbeitszeit:** Vollzeit
- **Jahresgehalt:** 76.000–110.100 €

Einsatzort: 10969 Berlin / hybrid, Deutschland

Stellenanbieter: Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)
Zimmerstraße 13
10969 Berlin, Deutschland

Ansprechpartner: Personalreferent, Ludwig Meißner

Online-Bewerbung: https://8100131866.karriereportal.cloud/Job/66

Ursprünglich veröffentlicht: 26.11.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100156131